



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	07.06.2010	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Erhöhung des Bürgersteigs an der Haltestelle "Am Eddaweg"

Die Bezirksvertretung Mülheim hat in ihrer Sitzung am 08.03.2010 folgenden Beschluss gefasst:

„Die Verwaltung wird gebeten, die Möglichkeiten der Erhöhung des Bürgersteiges der Haltestelle Am Eddaweg zu prüfen.“

Der barrierefreie Ausbau aller Bushaltestellen auf Kölner Stadtgebiet mit Buskaps ist ein Ziel der Kölner Nahverkehrsplanung. Er erfolgt auf der Grundlage einer Prioritätenliste, die anhand von Fahrgastzahlen pro Buslinie aufgestellt wurde. Die Prioritätenliste wurde vom zuständigen Fachausschuss beschlossen und ist Bestandteil des Nahverkehrsplans (siehe Kapitel 6.3). Ein Ausbau einzelner Haltestellen unabhängig vom Buskap-Programm erfolgt nur punktuell im Rahmen von räumlich zusammenhängenden Ausbauten im Straßenraum. Darüber hinaus ist der Ausbau einzelner Haltestellen aufgrund der begrenzten Finanzmittel nicht möglich.

Zuletzt wurden die Haltestellen auf den Buslinien 153, 152 und 159 – wo technisch möglich – barrierefrei ausgebaut (Restarbeiten stehen noch aus). Nach Abschluss dieser Arbeiten werden entsprechend der Prioritätenliste die Haltestellen der Buslinien 141, 140 und 127 umgebaut. Mit der Fertigstellung dieser Umbauarbeiten ist jedoch nicht vor 2013 zu rechnen.

Um den mobilitätseingeschränkten Fahrgästen das Ein- und Aussteigen an den noch nicht ausgebauten Haltestellen zu erleichtern, sind allerdings alle Busse der Kölner Verkehrsbetriebe (KVB) mit ausklappbaren Rampen ausgestattet. Die Busfahrer sind verpflichtet, auf Wunsch diese Rampen zusätzlich zum Absenken des Busses auszuklappen.